

Zeitschrift: Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie = information and telecommunication technology
Herausgeber: Swisscom
Band: 78 (2000)
Heft: 7-8

Rubrik: Firmen und Produkte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WAP für alle

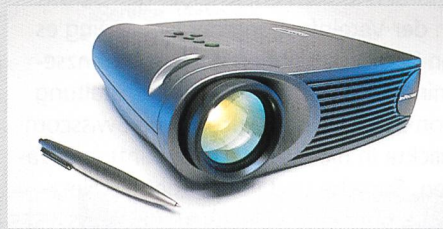
Das OneTouch™ db View WAP von Alcatel ist das erste WAP-Handy von Alcatel und basiert auf dem weltweiten Standard WAP 1.1. Mit seinem grossen fünfzeiligen Grafikdisplay und dem Microbrowser 4.1 von Phone.com bietet es leichten und komfortablen Zugang in die Welt der Internetdienste. Die Möglichkeiten für die Benutzerinnen und Benutzer sind äusserst umfangreich. Unabhängig von Ort und Zeit können sie sich über öffentliche Verkehrsmittel, Kino, Konzerte und weitere Freizeitangebote informieren. Das Alcatel OneTouch™ View db WAP besticht durch seine Eleganz und den beiden Farben «Obsidian Black» und «Quartz Silver». Ausgerüstet mit der neuesten Technologie bietet es ein Optimum an Komfort. Die leistungsfähigen Akkus ermöglichen eine Unabhängigkeit bis zu 43/4 h effektiver Gesprächszeit und 130 Stunden Bereitschaftszeit. Im Notfall können sie durch normale Alkaline-Batterien ersetzt werden. Die Alcatel OneTouch™ View db WAP-Handys sind in der Schweiz mit den WAP-Services von Swisscom kompatibel und ab sofort im Handel erhältlich. Preis Fr. 349.– inkl. MwSt.



Alcatel Schweiz AG
Industriestrasse 30
CH-8302 Kloten
Tel. 01 815 31 65
Fax 01 813 53 24
E-Mail: christian.funk@alcatel.ch
Homepage: www.alcatel.com/wap

Digitaler Notebookprojektor

Der ultraportable LP335 von InFocus ist mit seinen 2,2 kg der ideale Begleiter für Geschäftsreisende mit höchsten Ansprüchen. Der LP335 bietet bedingungslose Zuverlässigkeit in einem schnittigen, leicht tragbaren Gerät. Sein preisgekröntes Design besticht mit noch mehr Helligkeit (1000 ANSI Lumen), noch besseren Anschlussmöglichkeiten (DVI) und einer ausgezeichneten Videoqualität. Mit InFocus LP335 gelingen bei Präsentationen klare Projektionen mit leuchtenden Farben und gestochen scharfem Text. Der



InFocus LP335 setzt neue Massstäbe für ultraleichte Projektoren des neuen Jahrtausends. Der LP335 verfügt über einen eingebauten DVI-Anschluss für rein digitale Signalverarbeitung. Er kann sowohl mit einem Notebook mit analogem als auch mit einem Notebook mit digitalem Grafikananschluss verwendet werden. Darüber hinaus bietet der DLP-Projektor eine reine Videowiedergabe, sodass per Knopfdruck nahtlos von Internet-Websites zu Schulungsvideos gewechselt werden kann. Die automatische Tasterlektronik erkennt das Videosignal eines bestimmten Computers und stellt automatisch das Bild ein. Das Bild lässt sich mit dem manuellen Zoom in der Grösse einstellen.

Eichmann Electronic AG
Tel. 055 243 22 66
Fax 055 243 32 81
Giessenstrasse 13
CH-8608 Bubikon
E-Mail: info@eichmann.ch
Homepage: www.eichmann.ch

Tester der neuen Art

ISDN, SS7, GSM, X.25, V5.x – sämtliche Protokolle können decodiert, simuliert, emuliert und es kann sogar ein Last-Test durchgeführt werden. Damit das Testsystem überhaupt bedienbar ist, wurde eine spezielle grafische Benutzeroberfläche integriert, welche die Konfiguration des Testers sehr vereinfacht. Es stehen sämtliche WAN-Schnittstellen zur



Verfügung, wie z.B. Uu0, SO, E1, V.35, X.21. Optional kann das System auch mit LAN oder ATM-Karten erweitert werden. Es können auch die Protokolle und der Protokoll-Stack angepasst oder erweitert werden. Damit ist es möglich, eigene Decodes oder Protokolle zu implementieren oder zu simulieren. Mit der TTCN-Erweiterung können Netzwerkkomponenten oder Telefone automatisch nach Standard getestet werden. Der integrierte Last-Generator basiert auf SDL-Programmierung, kann vorbestimmte Auslastung abfahren und so Komponenten unter Last testen. Es können auch intern Töne erzeugt, decodiert oder analysiert werden, um so die Netzwerkqualität zu beurteilen. Natürlich kann auch ein Bert- oder Voice-Test durchgeführt werden. Das System gibt es in drei Ausführungen: als mobilen Tester, als Workstation und als PC-Steckkarte.

Emitec AG
Hinterbergstrasse 9
CH-6330 Cham
Tel. 041 748 60 10
Fax 041 748 60 11

Radio Communication Analyzer

Der MT8802A ist ein One-Box-Tester für CDMA-Messungen. Er unterstützt eine Vielzahl von Operationen wie beispielsweise Registrierung, Einbuchen, Beendigung, Gespräch oder Loopback. Mit diesen Funktionen ist es möglich, alle wichtigen Sende- und Empfangsparameter einschliesslich der Qualität der Wellenform und der Rahmenfehlerrate zu bestimmen. Die Spektrumanalysatoroption und analoge Messfunktionen machen



den MT8802A zu einem leistungsfähigen mobilen Tester.

GIGACOMP AG
Gewerbezone Lätti
CH-3053 Münchenbuchsee
Tel. 031 868 44 55
Fax 031 868 44 50
E-Mail info@gigacomp.ch

Workstations mit neuen Intel-Prozessoren

Intergraph Computer Systems wird seine Zx10-ViZual-Workstation-Familie und seine Zx-Server-Reihe mit den neuen Intel Pentium III-866 MHz-Prozessoren und wahlweise mit 133 MHz oder 850 MHz/100 MHz Frontside Bus anbieten. Die Zx-Produktlinie basiert auf Intergraphs-Wahoo-Technologie und ist mit leistungsfähigen 2D/3D-Grafikoptionen ausgestattet. Sie bietet professionellen Anwendern in Digital Media, Broadcast, CAD/CAM, Simulation, Prepress und Publishing höchste Performance für leistungsintensive Anwendungen. Die neuen Zx10-Workstations ermöglichen Echtzeit-Performance, beispielsweise beim Arbeiten mit hoch auflösenden 3D-Animationen, bei High Definition Digital Video, bei Finiten Elementen und CFD-Analysen im Bereich Mechanik-CAD sowie beim Arbeiten mit grossen Gelände-Modellen in der Simulation. Die Intergraph-Zx10-Server, ausgestattet mit den neuesten Intel-Pentium-III-Prozessoren, bieten dank der Intergraph-Wahoo-Technologie einen unvergleichlichen Datendurchsatz, hohe Bandbreiten und höchste Leistung für Anwender im Bereich der Druckvorstufe, für produktionskritische RIP-Anwendungen, Trapping und OPI. Die Zx10-Server garantieren hohe Zuverlässigkeit und Datensicherheit dank Merkmalen wie redundante Stromversorgung und Hot-swap-Festplatten.

Intergraph (Schweiz) AG
Thurgauerstrasse 40
CH-8050 Zürich
Tel. 01 308 48 48
Fax 01 308 4919
E-Mail: jpetrlic@ingr.com
Homepage: www.intergraph.ch

Dual-Band-Handys

Die beiden neuesten Modelle der GSM-Dual-Band-Handy-Serie von Panasonic besitzen spezielle Fähigkeiten: Das GD92



kann Sprache, Geräusche oder Musik aufzeichnen und diese Töne als individuelle Rufsignale verwenden. Darüber hinaus sind die Mobiltelefone deutlich kompakter und leichter als ihre Vorgänger. Das Flaggschiff GD92 ist 1,6 cm flach und mit nur 77 g federleicht. Dank seiner einzigartigen Internet-Mail-Möglichkeit lassen sich E-Mails abrufen und versenden. Trotz des kompakten Formats ermöglicht der Lithium-Ionen-Akku eine Dauergesprächszeit von bis zu 210 Minuten oder eine Standby-Zeit von fast 170 Stunden. Über eine Memofunktion zeichnet das Mobiltelefon bis zu zweimal 15 Sekunden des Gesprächs auf. Ausserdem bietet das Panasonic GD92 ein integriertes Diktaphon, welches über eine Aufnahmezeit von zweimal zehn Sekunden verfügt. Das GD92 erlaubt den unkomplizierten Zugang zu E-Mails (PPP) über den örtlichen Internetprovider, und das ohne einen Browserservice. Auch das GD52 verfügt über eine Vielfalt an Komforteigenschaften, beispielsweise eine wörterbuchunterstützte, intelligente T9-Texteingabe, eine Desktop-Freisprecheinrichtung und einen diskreten Vibrationsalarm. Ein SIM-Toolkit-Class 2 erschliesst Mehrwertdienste der Netzanbieter und Serviceangebote der Zukunft, wie beispielsweise aktuelle Verkehrs- und Börsennachrichten sowie bargeldloses Zahlen per Handy. Die bewährte Panasonic-Navigationstaste führt übersichtlich durch alle Menüs und Funktionen. Preise: GD92 Fr. 499.-, GD52 Fr. 349.-.

John Lay Electronics
Littauerboden, CH-6014 Littau
Tel. 041 259 90 90, Fax 041 252 02 02
Homepage: www.johnlay.ch

Die (Wirbel-)Säule eines Unternehmens

Das Internet und moderne IT-Technologien haben unsere Arbeitswelt in einem nie geahnten Masse verändert. Bewegungsarmut und Dauersitzen führen zu Verspannungen, Rückenschmerzen und Stress. Rückenleiden sind die mit Abstand meist genannte Ursache für Fehlzeiten im Büro. Arbeitstische, die wechselnde Arbeitshaltungen vom Sitzen bis zum Stehen ermöglichen, sind ein probates Mittel gegen den Bewegungsmangel. Die Büroeinrichtungsfirma Joma aus Aadorf bietet zwei verschiedene Möbelsysteme mit Sitz- und Stehverstellung an. Beide Systeme verfügen über eine fortschrittliche und zuverlässige Technologie. Die Broschüre «Ergonomie» von Joma vermittelt umfassende Informationen

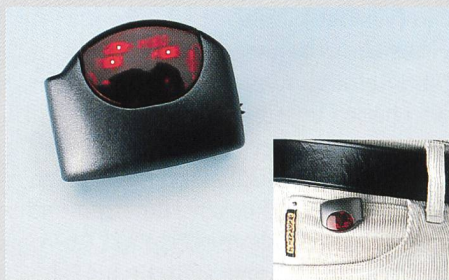


zum Thema «Ergonomie rund um den Büroarbeitsplatz». Es werden alle Zusammenhänge erläutert, die bei der Büroplanung beachtet werden sollten. Dazu enthält die Broschüre eine ganze Reihe von interessanten Tipps für Menschen, die in Büros arbeiten.

Joma Trading AG
Weiernstrasse 22
CH-8355 Aadorf
Tel. 052 365 41 11
Fax 052 365 20 51
E-Mail: joma.ag@bluewin.ch
Homepage: www.joma.ch

Handy-Anruf ganz diskret

Das Handy ist längst zum ständigen Begleiter des Menschen geworden. Obwohl es den Menschen viel nützt, stört es doch in gewissen Situationen. Um diskret angerufen zu werden, hilft nur ein stiller Vibrationsalarm mit integriertem Flasher. Der Vibraflash mit Vibrationsalarm signalisiert die ankommenden Anrufe durch geräuschlose Vibratio-



nen und gleichzeitig mit einem Blinklicht. Niemand braucht sich mehr zu ärgern über das lästige Klingeln des Handys im falschen Moment. Der Vibra-Flash funktioniert sowohl auf D-Netz und E-Netz, als auch auf den GSM-900- oder 1800-Netzen. Dieses sinnvolle Handyzubehör wird mit Batterie geliefert und ist praktisch bei allen Handymodellen einsetzbar.

Rotronic AG
Grindelstrasse 6
CH-8303 Bassersdorf
Tel. 01 838 11 11
Fax 01 836 44 24
Homepage: www.rotronic.ch

Zwei neue Handys der Internetgeneration

Siemens bietet seine neuen Handys S35 und C35 an, beide mit bereits integrierten WAP 1.1-Browsern. Damit hat Siemens gleichzeitig eine neue Offensive mit integrierten Internetlösungen für differenzierte Nutzergruppen gestartet. Das Handy S35 ist hauptsächlich für Geschäftskunden, das C35 für vorwiegend private Nutzung gedacht. Das S35 enthält unter anderem einen WAP 1.1 Browser und ein integriertes Modem. So ist es nahezu überall möglich, die Welt der mobilen Online-Informationen und Geschäftsservices im Handy zu nutzen. Die Infrarotschnittstelle (irDA) sorgt auch dafür, dass dieses Handy zu entsprechenden PCs, Notebooks und zu Personal



Digital Assistants (PDAs) kompatibel ist, wie beispielsweise zum ebenfalls neuen Siemens 1C35 – The Unifier. Nebst weiteren Vorteilen ist auch das geringe Gewicht von bloss 99 g zu erwähnen. Mit der im Gehäuse voll integrierten Antenne ist es zudem eines der kleinsten Mobiltelefone seiner Klasse. Mit einer Sprechzeit von bis zu 360 Minuten – oder einer maximalen Standby-Zeit von über neun Tagen –, bietet dieses Handy noch mehr persönliche Mobilität. Um die wachsenden Anforderungen privater Nutzer nach mehr Informations- und Unterhaltungsfunktionen bereits für Einsteigerhandys zu erfüllen, hat Siemens das C35 serienmässig auch mit einem integrierten WAP 1.1-Browser ausgestattet. Analysten zufolge wird das C35 alle Verkaufsrekorde für Siemens brechen.

Der Preis für das S35 beträgt Fr. 598.–, jener für das C35 Fr. 398.–.

Siemens Schweiz AG
IC Products
Obstgartenstrasse 25
CH-8302 Kloten
Tel. 01 816 86 20
Fax 01 816 81 01
Homepage: www.siemens.ch

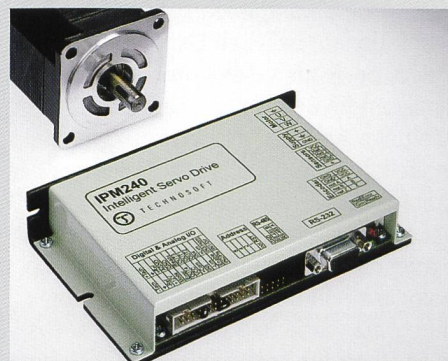
Neue Strategie, neue Märkte

Sesam Software, Innerschweizer Hersteller von Standardlösungen für Buchhaltung, Rechnungswesen und elektronischer Zahlungsverkehr, hat ein erweitertes Produktesortiment auf den Markt gebracht. Neben der Abdeckung mit Lösungen für kleinere bis mittlere Unternehmen (KMU) und die Treuhandbranche steht im Mittelpunkt der neuen Produktlinie Enterprise Solutions deren Einsatz in grösseren Betrieben. Letztere ist neu zusätzlich mit einer Anlagebuchhaltung und/oder Kosten-Leistungs-Rechnung erweiterbar. Mit der Schaffung von drei neuen Produktlinien bringt Sesam Software eine klare Übersicht in ihr Produktsortiment. Gleichzeitig wurde im Sinne einer Konzentration auf den Kernbereich eine Produktstraffung vorgenommen und ein neues Pricing eingeführt. Ob Kleinunternehmen, mittelgrosse Firma, Treuhänder oder Grossbetrieb, für alle gibt es Produkte mit eigens auf die jeweiligen Bedürfnisse abgestimmten Programmfunktionen.

Softinc Ltd
Sesam Software
Oberneuhofstrasse 3
CH-6340 Baar
Tel. 041 769 68 68
Fax 041 769 68 86
E-Mail: os@sesam.ch
Homepage: www.sesam.ch

Servoverstärker mit integrierter Intelligenz

Der neue Servoverstärker IPM240 von Technosoft bietet präzise Motorregelung und kurze Systementwicklungszeit zu einem günstigen Preis. Leistungsfähige Algorithmen ermöglichen die Regelung von Position, Drehzahl und Drehmoment von Gleichstrom- und bürstenlosen Motoren über einen grossen Drehzahl- und Dynamikbereich. Der IPM240 ist für Anwendungen mit dezentraler Motorregelung konzipiert. Er kann im Master-Slave-Betrieb arbeiten oder mit Bewegungszyklen, die durch programmierbare I/O gesteuert werden. Durch seine integrierten intelligenten Funktionen können zusätzliche Peripheriegeräte eingespart werden. Weitere interessante technische



Daten sind die geringe Baugrösse von nur 136 x 84 x 26 mm sowie der hohe Dauerstrom von 5 A und der Spitzenstrom von 15 A bei einer Versorgungsspannung von 12–48 V.

Die Inbetriebnahme, Einstellung der Regelparameter und die Erstellung von Bewegungssequenzen werden dem Anwender durch die Motion Studio Software sehr erleichtert. Mit Hilfe seiner grafischen Oberfläche und verfügbaren Zusatzprogrammen (Wizards) wie Parametererkennungs-, Autotuning- und oszilloskopischen Funktionen ist das IPM240 sehr schnell einsatzbereit.

Technosoft
Via Aldesago 1
CH-6977 Ruvigliana
Tel. 091 976 0501
Fax 091 975 0502
Homepage: www.technosoft.ch
E-Mail: sales@technosoft.ch

«Ethical Hacking»-Service

«The Digital Security Company», DISEC, bietet im Geschäftsbereich Internet Security eine neue Dienstleistung an, den Vulnerability Scan Service (VSS). Es handelt sich dabei um eine Form von ethischem Hacking. Beim VSS wird mit Unterstützung von Software das IT-Netzwerk auf Sicherheitslecks überprüft. In einem simulierten Hackerangriff werden Schwachstellen geortet und Gefahrenpotenzial möglicher Hackerangriffe aufgedeckt. Die Resultate werden in einem Testbericht dokumentiert, mit den Angaben über den Test, die Resultate und die bestehenden Sicherheitslecks. Dazu werden entsprechende korrigierende Massnahmen vorgeschlagen, welche DISEC nach Wunsch umsetzt. Die «Angriffe» werden in Zusammenarbeit mit ausgewählten Partnern von erfahrenen Internetprofis durchgeführt. Seriosität und Diskretion ist selbstverständlich gewährleistet. Ziel des Vulnerability Scan ist es, materielle und immaterielle Schäden durch unerwünschte Angreifer auf die internen Datenressourcen zu vermeiden. Der Vulnerability Scan Service ergänzt das Kerngeschäft von DISEC auf ideale Weise. DISEC sorgt mit ihren hochwertigen Sicherheitslösungen im Bereich von Data Availability und Internet Security für die permanente Verfügbarkeit von Informationen, Applikationen und Systemen und sichert zudem die Kommunikation zwischen Systemen ab.

DICOM Security AG
Grundstrasse 14
CH-6343 Rotkreuz/ZG
Tel. 041 798 80 80
Fax 041 798 80 81
E-Mail: remo_fleischli@disec.com
Homepage: www.disec.com

Open-IP-Environment-Software

« Neue Routingfunktionen »

Nortel Networks stellt seine neuartige Routing- und IP-Software «Open IP Environment» vor, mit der eine breite Palette von Servern, PCs, Elektrogeräten, mobilen Geräten, Set-Top-Boxen und Prozessoren zukünftig internetfähig werden.

Das Unternehmen erwartet, dass durch die neue Software eine Verlagerung von der herkömmlichen teuren und komplexen Routerhardware zu einer neuartigen Routing- und IP-Software stattfinden wird, die allgemein verfügbar sein wird und direkt in Server, Prozessoren und Geräte integriert werden können. Bisher wurden bereits Lizenzen an mehr als 150 Unternehmen erteilt, die das Potenzial des Internets erkannt haben und Open IP Environment in ihre Produkte integrieren werden.

Hin zu einer offenen IP-Umgebung

Nach Ansicht von Bill Conner, Präsident des Bereichs Enterprise Solutions bei Nortel Networks, bewegt sich der Markt weg von den herkömmlichen Routern hin zu einer offenen IP-Umgebung, in der die Netzwerkkosten deutlich niedriger sind und jedermann Zugang zum Internet haben kann. «Open IP Environment leitet ein neues Netzwerkzeitalter ein, in dem sich Unternehmen und Verbrauchern neue Möglichkeiten für die Nutzung des Internets eröffnen.» Open IP Environment macht Routing und IP-Software für Entwickler zugänglich, um in kürzerer Zeit und zu wesentlich niedrigeren Kosten (schneller und billiger) neue Internetapplikationen und Dienstleistungen auf den Markt zu bringen. Das Open Application Programming Interface ermöglicht dabei IP-Funktionen wie Routing, Authentication, Tunnelling und Encapsulation und dient zur Unterstützung für Applikationen wie Policy, Networkmanagement und Accounting. Open IP Environment ist ein entscheidender Schritt in Richtung eines schnelleren, sichereren und verlässlicheren Internets. Es unterscheidet sich massgeblich von

komplexen, teuren «old world routers». Nortel Networks Open IP Environment basiert auf einer modularen Softwarearchitektur und kann nahezu alles internettauglich machen: von Servern über Netzwerkprozessoren bis hin zu Internetapplikationen wie Set Top Boxes, Mobility Devices und Personalcomputern. Wie Mark Leary, Vice President der International Data Corporation, erklärte, wurden 1999 weltweit fast 7 Mia. US-\$ für Router ausgegeben. «Und dennoch bleiben Router eine der Hauptursachen für Probleme in der Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit im Internet und in privaten IP-Netzen», sagte Leary.